



## Schulordnung

Schüler und Lehrer der Herderschule bilden eine Gemeinschaft.

Um unser Zusammenleben zu erleichtern, gehen wir rücksichtsvoll und höflich miteinander um und helfen uns gegenseitig.

1. Wir befolgen die Anordnungen aller Lehrer, auch der Lehrer der anderen Schulen.
2. Wegen der Unfallgefahr fahren wir nicht mit dem Fahrrad oder auf dem Schulhof.
3. Zu Unterrichtsbeginn gehen wir sofort in die Unterrichtsräume. Sollte der Lehrer nach 10 Minuten noch nicht erschienen sein, meldet dies der Klassensprecher im Sekretariat.
4. Wir wollen uns in unseren Schulräumen wohlfühlen. Deshalb sorgen wir für Ordnung und Sauberkeit. Wir behandeln Möbel und Geräte schonend. Wir melden eventuelle Beschädigungen oder Schmierereien.
5. In den großen Pausen gehen wir auf den Schulhof. Die Unterrichtsräume werden verschlossen. Wer leise spielen oder lesen will, darf sich in der Pausenhalle aufhalten. Die Schüler im Fachklassenhaus können im Klassenraum, in der Halle oder auf dem Schulhof bleiben.

Regenpausen werden durch dreimaliges Klingeln angezeigt. Wir halten uns dann wahlweise im Klassenraum, auf den Fluren oder in der Pausenhalle auf.

6. Wir dürfen das Schulgrundstück nicht ohne Erlaubnis verlassen, sonst entfällt die Aufsichtspflicht der Schule. Die Schülerunfallversicherung haftet nicht für Unfälle beim Verlassen des Schulgeländes aus privaten Gründen. Auch auf dem Schulweg besteht dieser Schutz nur auf dem kürzesten oder sichersten Weg zwischen Schule und Elternhaus.  
Bei wichtigen Gründen können die Lehrer eine schriftliche Erlaubnis erteilen.
7. Wir wollen keine schlechten Vorbilder für unsere jüngeren Mitschüler sein und rauchen nicht auf dem Schulgelände.
8. Die Unterrichtsstunde beendet der Lehrer. Nach Unterrichtschluss stellen wir die Stühle auf die Tische.

Beschlossen auf der Gesamtkonferenz am 14.01.1997.